

## Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

23.06.2025 Drucksache 19/7276

## Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 24.06.2025 – Auszug aus Drucksache 19/7276 –

Frage Nummer 33 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete **Dr. Simone Strohmayr** (SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Lehrkräfte fehlten im Schuljahr 2024/2025 in Bayern (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben) und sind Lehrkräfte in Bayern gleichermaßen über das gesamte Bundesland (z. B. Nord-Süd) verteilt oder gibt es regionale Unterschiede bei der Lehrkräfteverteilung (bitte aufgeschlüsselt nach Schularten angeben)?

## Antwort des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

Die Höhe der kumulativen Deckungslücke in Vollzeitkapazitäten (VZK) im Jahr 2024 im Vergleich zur Unterrichtsversorgung im Schuljahr 2021/2022 gemäß Lehrerbedarfsprognose 2024¹ kann in Aufschlüsselung nach der Schulart der Veröffentlichung (vgl. S. 39) entnommen werden. Daten auf Ebene der Regierungsbezirke, Landkreise und kreisfreien Städte liegen nicht vor.

Das Staatsministerium hat aufgrund dieser Vorausberechnung gegensteuernde Maßnahmen ergriffen.

Die Personalversorgung an staatlichen Schulen in Bayern erfolgt nach dem Prinzip der bedarfsgerechten Versorgung. Somit sind im Rahmen des Einstellungs- und Versetzungsverfahrens alle Schulen und Regionen gleichmäßig und gleichermaßen mit Lehrkräften versorgt worden.

\_

https://www.km.bayern.de/ministerium/statistik-und-forschung/prognosen#lehrerbedarfsprognose